

Position	Text	MA	Menge	ME	E-Preis	PA	G-Preis
361.000	<p>Bedingungen</p> <p>Individueller Bereich (Reservfenster): Nur hier kann der Anwender Positionen des NPK für seine individuellen Bedürfnisse abändern oder ergänzen. Die angepassten Positionen werden mit einem "R" vor der Positionsnummer bezeichnet.</p> <p>Kurztext-Leistungsverzeichnis: Von Vorbemerkungen, Hauptpositionen und geschlossenen Unterpositionen werden nur je die ersten 2 Zeilen wiedergegeben. Es gilt in jedem Fall die Volltextversion des NPK.</p> <p>.100 Kurzleistungsverz.: massgebend ist Volltext im NPK 361D/2012. Geneigte Dächer: Vorarbeiten, Rückbau und Instandsetzung (V'21)</p> <p>.200 Der Abschnitt 000 enthält Vergütungsregelungen, Ausmassbestimmungen und Begriffsdefinitionen. Die Unterabschnitte 010, 020 und 030 werden unverändert aus dem NPK übernommen und sind im Leistungsverzeichnis vollumfänglich nachfolgend wiedergegeben.</p>						
361.010	Vergütungsregelungen						
361.011	Allgemeine Vergütungsregelungen.						
.100	Keine Ergänzungen zu Norm SIA 118.						
361.012	Inbegriffene Leistungen. Die folgenden Leistungen gehören zu einer fachgerechten Ausführung und sind deshalb auch ohne spezielle Beschreibung in den Einheitspreisen inbegriffen.						
.100	Handmuster von Handelsprodukten.						
.200	Transport von Materialien, Geräten und Werkzeugen zur und von der Verarbeitungsstelle.						
.300	Prüfen des Untergrunds bzw. der Unterkonstruktion.						
.400	Witterungsbedingte Arbeitsunterbrüche.						
.500	Sicherung von Werkteilen bei Arbeitsunterbrüchen (Tagesab-						

Position	Text	MA	Menge	ME	E-Preis	PA	G-Preis
361.012500	schlüssen).						
.600	Gerüste bis zu einer Arbeits- höhe von m 3,0.						
.700	Abgabe von Anleitungen über erforderliche Kontrollen und den Unterhalt (Unterhaltskon- zept).						
.800	Reinigen der Bauteile vor der Abnahme.						
361.013	Nicht inbegriffene Leistungen. Die folgenden Leistungen wer- den dem Unternehmer gesondert vergütet, sofern sie nicht bauseits zur Verfügung ge- stellt werden.						
.100	Bei Gerüsten und anderen Ein- richtungen.						
.110	Gerüste über m 3,0 Arbeitshö- he, Laufstege und Absturzsicherungen.						
.120	Bereitstellen von Lagerplätzen für die Zwischenlagerung von Materialien.						
.130	Provisorische Abdeckungen bei bauseits bedingten Arbeitsunterbrüchen.						
.140	Massnahmen zum Schutz vor Ver- schmutzung und mechanischer Beschädigung der Arbeiten durch Dritte.						
.200	Bei Vor- und Zusatzarbeiten.						
.210	Provisorischer Witterungs- schutz während den Abbruchar- beiten von wasserführenden Schichten.						
.220	Entsorgung von Abbruchmate- rial.						
.230	Entfernen von Schnee und Eis sowie Trocknungsarbeiten, so- fern vom Bauherrn angeordnet.						
.240	Oberflächenbehandlung von vor- handenen Unterkonstruktionen.						
.250	Bemusterung am Objekt oder Mo- dell.						
.260	Spezielle Massnahmen bei Ar- beiten unter Grad C 5 Aussen- temperatur.						
.270	Anschliessen der vorhandenen Schichten bei nachträglich er- stellten Durchführungen und Durchbrüchen, An- und Ab- schlüssen und dgl.						
.280	Angeordnete Arbeitsunterbrü- che.						
361.020	<u>Ausmassbestimmungen</u>						
361.021	Ausmassbestimmungen für De-						

Position	Text	MA	Menge	ME	E-Preis	PA	G-Preis
361.021	ckungen und Unterkonstruktio- nen. .100 Flächen. .110 Deckung, Unterdach, Dämmung, Dampfbremse usw. werden, abge- stuft nach ihrer Neigung, von Mitte First, Grat oder Kehle bis zur äusseren Kante von Ort und Traufe in m2 gemessen. Profilierungen der Materialien und Ueberlappungen bei Stössen werden dabei nicht berücksich- tigt. .120 Einlagen in Dämmschichten wer- den durchgemessen. .130 Oeffnungen und dreiseitig um- schlossene Ausschnitte unter m2 1,0 werden vom Ausmass nicht abgezogen. .200 Zusatzarbeiten und Zubehör. .210 Ausmass nach Fläche: Bänder aus lichtdurchlässi- gen Ziegeln und Platten. Holzkonservierung bei Scha- lungen, Verlegeunterlagen und Lattungen. Gekrümmte Flächen. Zusätzliche Befestigungen des Deckmaterials in der Flä- che, z.B. Sturmsicherungen. .220 Ausmass nach Länge: Schnitte bzw. Anpassungen bei Anschlüssen; bei Graten und Kehlen werden beide Schnitte gemessen. Auf- und Abbordungen von Dichtungsbahnen, Dämmungen und Dampfbremsen. Trauf-, Stirn- und Ortbret- ter, Ziegelleisten. Zusätzliche Konterlatten bei Graten, Kehlen, Durchführungen und Orgängen. Rückstausicheres Anschlies- sen des Unterdachs an das Traufblech. Luftdichtes Anschliessen der Dampfbremse an Wände und Pfet- ten. Holzkonservierung von ein- zelnen Latten und Brettern. Ausbilden von Firsten, Or- ten, Graten, Kehlen und Dach- brüchen mit dem Deckmaterial. Befestigen von Ziegeln und Platten bei An- und Abschlüs-						

Position	Text	MA	Menge	ME	E-Preis	PA	G-Preis
361.021.220	sen. Spezial- und Doppelreihen bei Traufe und First. Formstücke zu profilierten Platten. Schneefänger. .230 Ausmass nach Anzahl: Ausschneiden und Abdichten bei runden Durchführungen bis zu einem Durchmesser von m 0,4 und bei eckigen Durchführungen bis zu einer Fläche von m2 2,0. Eckausbildungen bei Aufbor- dungen. Vertikale Schnitte (Senkel- schnitte), Gehrungsschnitte sowie An- und Abschlüsse bei Trauf-, Stirn- und Ortbrettern sowie bei Ziegelleisten. Anfangs- und Endausbildung sowie Uebergänge bei Firsten und Graten. Einzelne lichtdurchlässige Ziegel bzw. Platten. Anfangs-, End- und Dach- bruchausbildung bei Kehlaus- bildung mit Deckmaterial. Anfangs- und Endausbildung von Formstücken zu profilier- ten Platten. Schneehalter, Leiterhaken, Dachsicherheitshaken. Dachflächen unter m2 5,0. Unterlags- und Deckbleche bei Schneefängern, Leiterha- ken, Dachsicherheitshaken.						
361.030	<u>Begriffe, Abkürzungen</u>						
361.031	Begriffe.						
.100	Asbestzement: Material aus mit Zement fest gebundenem As- best. Asbesthaltiges Material muss vorschriftsgemäss ent- fernt und darf nicht wieder verwendet werden. Es sind die entsprechenden Dokumente der Suva zu beachten. Faserzement: asbestfreies Material aus mit Zement fest gebundenen Kunststofffasern.						
.200	Dampfbremse: Schicht, welche die Aufgabe hat, die Wasser- dampfdiffusion zu verringern.						
.300	Deckung: oberste, der direkten Bewitterung ausgesetzte						

Position	Text	MA	Menge	ME	E-Preis	PA	G-Preis
361.031.300	Schicht auf dem Dach.						
.400	Konterlattung: Latten zwischen Unterdach und Deckung, die einen mit Aussenluft durchströmten Hohlraum bilden.						
.500	Tragwerk: Gesamtheit der Bauteile, die für das Gleichgewicht und die Formerhaltung des Bauwerks erforderlich sind.						
.600	Unterdach: von der Deckung getrennte Schicht in Form von Bahnen oder Platten zur Ableitung von Wasser. Es wird unterschieden: Unterdach für normale Beanspruchung (Unterdachbahnen mit überlappten oder winddicht verklebten Stössen sowie Unterdachplatten geschuppt oder verfälzt gestossen). Unterdach für erhöhte Beanspruchung (Unterdachbahnen oder Unterdachplatten mit waserdicht verklebten Stössen oder Fugen). Unterdach für ausserordentliche Beanspruchung (Unterdachbahnen homogen verschweisst).						
.700	Verlegeunterlage: Unterlage für das Verlegen der nachfolgenden Schicht wie Dampfbremse, Wärmedämmung, nicht trittfestes Unterdach, Deckung.						
.800	Wärmedämmung: Schicht aus Wärmedämmstoff zwischen Dampfbremse und Unterdach.						
361.032	Abkürzungen.						
.100	PVC-U: weichmacherfreies Polyvinylchlorid.						
.200	s_d: diffusionsäquivalente Luftschichtdicke.						
.300	SVDW: Schweizerischer Verband Dach und Wand, neu Gebäudehülle Schweiz.						
.400	Gebäudehülle Schweiz: Verband Schweizer Gebäudehüllen-Unternehmungen.						
.500	suissetec: Schweizerisch-Liechtensteinischer Gebäudetechnikverband.						
.600	VSLF: Verband der Schweizerischen Lack- und Farbenindustrie.						
361.040	<u>Angaben zum Bauobjekt</u>						

Position	Text	MA	Menge	ME	E-Preis	PA	G-Preis
361.041	Höhe und Dachneigung.						
.100	Mittlere Höhe der Dachtraufen über dem Erdboden zur Zeit der Arbeitsausführung.						
.110	h m						
.200	Dachneigung auf der Unterkonstruktion gemessen.						
.210	Untergrund.						
	Dachfläche						
	Grad						
361.100	Vorarbeiten und Arbeiten nach Aufwand						
	Betreffend Vergütungsregelungen, Ausmassbestimmungen und Begriffsdefinitionen gelten die Bedingungen in Pos. 000.200.						
	Abtransport und Entsorgung von Schutt und Abfall aus Abbrucharbeiten werden separat nach Ausmass oder Aufwand vergütet.						
361.110	Baustelleneinrichtung, Transporte und dgl.						
361.111	Container.						
.100	Transportieren, aufstellen und wieder entfernen, inkl. Vorhalten für Mt. 1.						
.110	Mannschaftscontainer.						
.111	Fläche bis m2 8,0.	A		St			
.112	Fläche m2 8,1 bis 10,0.	A		St			
.120	Materialcontainer.						
.121	Fläche bis m2 8,0.	A		St			
.122	Fläche m2 8,1 bis 15,0.	A		St			
.140	Toilettenkabine. Inkl. geschlossener Abwassertank, Reinigungsservice 1x pro Woche, Abwasserentsorgung und Endreinigung.						
.141	lxb ca. mm 1'200x1'200.	A		St			
.200	Längeres Vorhalten.						
.210	Mannschaftscontainer.						
.211	Fläche bis m2 8,0.	A		Mt			
.212	Fläche m2 8,1 bis 10,0.	A		Mt			
.220	Materialcontainer.						
.221	Fläche bis m2 8,0.	A		Mt			
.222	Fläche m2 8,1 bis 15,0.	A		Mt			
.240	Toilettenkabine.						
.241	lxb ca. mm 1'200x1'200.	A		Mt			
361.112	Uebrige Baustelleneinrichtung.						
.300	Materiallager.						
Übertrag CHF							

Position	Text	MA	Menge	ME	E-Preis	PA	G-Preis
361.112310	Brettunterlage auf bauseits bereitgestellten, ebenen Untergrund. Inkl. Transport, Montage, Demontage und Vorhalten für die Dauer der Arbeiten.						
.311	Fläche bis m2 10,0.	A		St			
.312	Fläche m2 10,1 bis 20,0.	A		St			
.400	Elektroanschluss. Stromkosten bauseits.						
.410	Verteilschrank mit min. 3 Steckdosen T 13 (V 230, A 10) und 1 Steckdose CEE 16 (V 400, A 16) installieren und demontieren.						
.411	Provisorium, inkl. Vorhalten für die Dauer der Arbeiten.	A		gl			
.430	Geschoss- und Kleinverteiler.						
.431	An vorhandenes Gerüst montieren. Inkl. Zuleitungskabel und Vorhalten für die Dauer der Arbeiten.	A		St			
361.113	Aufzugseinrichtungen und Transporte.						
.100	Mechanischer Schienenaufzug.						
.110	Transport, Montage und Demontage, inkl. Bedienung und Vorhalten für Mt. 1.						
.111	h bis m 8,0.	A		St			
.112	h m 8,1 bis 16,0.	A		St			
.113	h m 16,1 bis 24,0.	A		St			
.120	Längeres Vorhalten, inkl. Bedienung.						
.121	h bis m 8,0.	A		Mt			
.122	h m 8,1 bis 16,0.	A		Mt			
.123	h m 16,1 bis 24,0.	A		Mt			
.130	Umstellen. Ausmass: Anzahl Umstellungen.						
.131	h bis m 8,0.	A		St			
.132	h m 8,1 bis 16,0.	A		St			
.133	h m 16,1 bis 24,0.	A		St			
361.180	Arbeiten nach Aufwand						
361.181	Arbeiten nach Aufwand.						
.100	Arbeitszeit.						
.110	Berufskategorien.						
.111	Meister.	A		h			
.112	Bauführer.	A		h			
.113	Vorarbeiter.	A		h			
.114	Facharbeiter.	A		h			
.115	Angelernter.	A		h			
.116	Bauarbeiter.	A		h			
Übertrag CHF							

Position	Text	MA	Menge	ME	E-Preis	PA	G-Preis
361.181.120	Lernende.						
.121	Lernender, 3. Lehrjahr.	A	_____	h	_____	_____	_____
.122	Lernender, 2. Lehrjahr.	A	_____	h	_____	_____	_____
.123	Lernender, 1. Lehrjahr.	A	_____	h	_____	_____	_____
	<i>Abschnitt 100 Vorarbeiten und Arbeiten nach Aufwand</i>					=====	
361.600	<u>Dachgesimse</u>						
	Betreffend Vergütungsregelungen, Ausmassbestimmungen und Begriffsdefinitionen gelten die Bedingungen in Pos. 000.200.						
361.610	<u>Dachgesimse bei Traufe und Ortgang</u>						
361.612	Ortausbildung.						
.100	Verstärkungsbretter Fichte/Tanne, sägeroh.						
.110	Auf Holz nageln.						
.111	Querschnitt mm 24x120.	A	_____	m	_____	_____	_____
.112	Querschnitt mm 30x120.	A	_____	m	_____	_____	_____
.120	Auf Holz schrauben.						
.121	Querschnitt mm 24x120.	A	_____	m	_____	_____	_____
.122	Querschnitt mm 30x120.	A	_____	m	_____	_____	_____
361.620	<u>Bekleidung von Dachgesimsen</u>						
361.621	Stirn-, Ortbretter und Ziegelleisten mit Faserzementplatten bekleiden.						
.100	Grossformatige, flache Faserzement-Massplatten, d mm 8. Flächenbezogene Masse ca. kg/m2 16,0. Mit nicht rostenden, eingefärbten Befestigungsmitteln auf Holz befestigen. Swisspearl Schweiz AG 8867 Niederurnen						
.110	Plattenhöhe bis mm 200.						
.111	Farbtöne der Preiskategorie 1. 375037 Eternit Plancolor Natur	A	_____	m	_____	_____	_____
.112	Farbtöne der Preiskategorie 3. 375009 Eternit Largo Nobilis,	A	_____	m	_____	_____	_____
.113	Farbtöne der Preiskategorie 4. 375010 Eternit Largo Planea	A	_____	m	_____	_____	_____
.114	Farbtöne der Preiskategorie 5. 5039 Largo Carat	A	_____	m	_____	_____	_____
.120	Plattenhöhe mm 201 bis 300.						
.121	Farbtöne der Preiskategorie 1. 375037 Eternit Plancolor Natur	A	_____	m	_____	_____	_____
.122	Farbtöne der Preiskategorie 3. 375009 Eternit Largo Nobilis,	A	_____	m	_____	_____	_____
.123	Farbtöne der Preiskategorie 4.						
Übertrag CHF							

Position	Text	MA	Menge	ME	E-Preis	PA	G-Preis
361.621.123	375010 Eternit Largo Planea	A	_____	m	_____	__	_____
.124	Farbtöne der Preiskategorie 5. 5039 Largo Carat	A	_____	m	_____	__	_____
.130	Plattenhöhe mm 301 bis 400.						
.131	Farbtöne der Preiskategorie 1. 375037 Eternit Plancolor Natur	A	_____	m	_____	__	_____
.132	Farbtöne der Preiskategorie 3. 375009 Eternit Largo Nobilis,	A	_____	m	_____	__	_____
.133	Farbtöne der Preiskategorie 4. 375010 Eternit Largo Planea	A	_____	m	_____	__	_____
.134	Farbtöne der Preiskategorie 5. 5039 Largo Carat	A	_____	m	_____	__	_____
.181	Plattenhöhe mm						
	Farbton						
	LE = m1.	A	_____	LE	_____	__	_____
.700	Mehrleistungen.						
.710	Grossformatige, flache Faser- zement-Massplatten bei Plat- tenstössen und bei Kanten schneiden. Fugen mit Dich- tungsbändern aus synthetischem Kautschuk, b mm 60, abdichten.						
.711	Plattenhöhe bis mm 200.	A	_____	St	_____	__	_____
.712	Plattenhöhe mm 201 bis 300.	A	_____	St	_____	__	_____
.713	Plattenhöhe mm 301 bis 400.	A	_____	St	_____	__	_____
.716	Plattenhöhe mm	A	_____	St	_____	__	_____
<u>Abschnitt 600 Dachgesimse</u>							=====
<u>Katalog 361 D/2012 Geneigte Dächer: Vorarbeiten, Rückbau und Instandsetzung (V'2023)</u>							=====

Position	Text	MA	Menge	ME	E-Preis	PA	G-Preis
363.000	<p>Bedingungen</p> <p>Individueller Bereich (Reservefenster): Nur hier kann der Anwender Positionen des NPK für seine individuellen Bedürfnisse abändern oder ergänzen. Die angepassten Positionen werden mit einem "R" vor der Positionsnummer bezeichnet.</p> <p>Kurztext-Leistungsverzeichnis: Von Vorbemerkungen, Hauptpositionen und geschlossenen Unterpositionen werden nur je die ersten 2 Zeilen wiedergegeben. Es gilt in jedem Fall die Volltextversion des NPK.</p> <p>.100 Kurzleistungsverz.: massgebend ist Volltext im NPK 363D/2012. Geneigte Dächer: Unterkonstruktionen und Deckungen (V'21)</p> <p>.200 Der Abschnitt 000 enthält Vergütungsregelungen, Ausmassbestimmungen und Begriffsdefinitionen. Die Unterabschnitte 010, 020 und 030 werden unverändert aus dem NPK übernommen und sind im Leistungsverzeichnis vollumfänglich nachfolgend wiedergegeben.</p>						
363.010	Vergütungsregelungen						
363.011	Allgemeine Vergütungsregelungen.						
.100	Keine Ergänzungen zu Norm SIA 118.						
363.012	Inbegriffene Leistungen. Die folgenden Leistungen gehören zu einer fachgerechten Ausführung und sind deshalb auch ohne spezielle Beschreibung in den Einheitspreisen inbegriffen.						
.100	Handmuster von Handelsprodukten.						
.200	Transport von Materialien, Geräten und Werkzeugen zur und von der Verarbeitungsstelle.						
.300	Prüfen des Untergrunds bzw. der Unterkonstruktion.						
.400	Witterungsbedingte Arbeitsunterbrüche.						
.500	Sicherung von Werkteilen bei Arbeitsunterbrüchen (Tagesab-						

Position	Text	MA	Menge	ME	E-Preis	PA	G-Preis
363.012500	schließen).						
.600	Gerüste bis zu einer Arbeits- höhe von m 3,0.						
.700	Abgabe von Anleitungen über erforderliche Kontrollen und den Unterhalt (Unterhaltskon- zept).						
.800	Reinigen der Bauteile vor der Abnahme.						
363.013	Nicht inbegriffene Leistungen. Die folgenden Leistungen wer- den dem Unternehmer gesondert vergütet, sofern sie nicht bauseits zur Verfügung ge- stellt werden.						
.100	Bei Gerüsten und anderen Ein- richtungen.						
.110	Gerüste über m 3,0 Arbeitshö- he, Laufstege und Absturzsi- cherungen.						
.120	Bereitstellen von Lagerplätzen für die Zwischenlagerung von Materialien.						
.130	Provisorische Abdeckungen bei bauseits bedingten Arbeitsun- terbrüchen.						
.140	Massnahmen zum Schutz vor Ver- schmutzung und mechanischer Beschädigung der Arbeiten durch Dritte.						
.200	Bei Vor- und Zusatzarbeiten (1).						
.210	Provisorischer Witterungs- schutz während den Abbruchar- beiten von wasserführenden Schichten.						
.220	Entsorgung von Abbruchmate- rial.						
.230	Beheben von Mängeln der Verle- geunterlage bzw. Ergänzen der Unterkonstruktion sowie Ge- fällskorrekturen.						
.240	Reinigen von nicht besenrein übergebenen Verlegeunterlagen.						
.250	Entfernen von Schnee und Eis sowie Trocknungsarbeiten, so- fern vom Bauherrn angeordnet.						
.260	Oberflächenbehandlung von vor- handenen Unterkonstruktionen.						
.270	Bemusterung am Objekt oder Mo- dell.						
.280	Spezielle Massnahmen bei Ar- beiten unter Grad C 5 Aussen- temperatur.						
.300	Bei Vor- und Zusatzarbeiten (2).						

Position	Text	MA	Menge	ME	E-Preis	PA	G-Preis
363.013310	Anschliessen der vorhandenen Schichten bei nachträglich erstellten Durchführungen und Durchbrüchen, An- und Abschlüssen und dgl.						
.320	Angeordnete Arbeitsunterbrüche.						
363.020	<u>Ausmassbestimmungen</u>						
363.021	Ausmassbestimmungen für Deckungen und Unterkonstruktionen.						
.100	Flächen.						
.110	Deckung, Unterdach, Dämmung, Dampfbremse usw. werden, abgestuft nach ihrer Neigung, von Mitte First, Grat oder Kehle bis zur äusseren Kante von Ort und Traufe in m2 gemessen. Profilierungen der Materialien und Ueberlappungen bei Stössen werden dabei nicht berücksichtigt.						
.120	Einlagen in Dämmschichten werden durchgemessen.						
.130	Oeffnungen und dreiseitig umschlossene Ausschnitte unter m2 1,0 werden vom Ausmass nicht abgezogen.						
.200	Zusatzarbeiten und Zubehör.						
.210	Ausmass nach Fläche: Bänder aus lichtdurchlässigen Ziegeln und Platten. Holzkonservierung bei Schalungen, Verlegeunterlagen und Lattungen. Gekrümmte Flächen. Zusätzliche Befestigungen des Deckmaterials in der Fläche, z.B. Sturmsicherungen.						
.220	Ausmass nach Länge: Schnitte bzw. Anpassungen bei Anschlüssen; bei Graten und Kehlen werden beide Schnitte gemessen. Auf- und Abbordungen von Dichtungsbahnen, Dämmungen und Dampfbremsen. Trauf-, Stirn- und Ortbretter, Ziegelleisten. Zusätzliche Konterlatten bei Graten, Kehlen, Durchführungen und Ortgängen. Rückstausicherer Anschliessen des Unterdachs an das Traufblech.						

Position	Text	MA	Menge	ME	E-Preis	PA	G-Preis
363.021.220	<p>Luftdichtes Anschliessen der Dampfbremse an Wände und Pfetten.</p> <p>Holzkonservierung von einzelnen Latten und Brettern.</p> <p>Ausbilden von Firsten, Orten, Graten, Kehlen und Dachbrüchen mit dem Deckmaterial.</p> <p>Befestigen von Ziegeln und Platten bei An- und Abschlüssen.</p> <p>Spezial- und Doppelreihen bei Traufe und First.</p> <p>Formstücke zu profilierten Platten.</p> <p>Schneefänger.</p>						
.230	<p>Ausmass nach Anzahl:</p> <p>Ausschneiden und Abdichten bei runden Durchführungen bis zu einem Durchmesser von m 0,4 und bei eckigen Durchführungen bis zu einer Fläche von m2 2,0.</p> <p>Eckausbildungen bei Aufbildungen.</p> <p>Vertikale Schnitte (Senkelschnitte), Gehrungsschnitte sowie An- und Abschlüsse bei Trauf-, Stirn- und Ort Brettern sowie bei Ziegelleisten.</p> <p>Anfangs- und Endausbildung sowie Uebergänge bei Firsten und Graten.</p> <p>Einzelne lichtdurchlässige Ziegel bzw. Platten.</p> <p>Anfangs-, End- und Dachbruchausbildung bei Kehlausbildung mit Deckmaterial.</p> <p>Anfangs- und Endausbildung von Formstücken zu profilierten Platten.</p> <p>Schneehalter, Leiterhaken, Dachsicherheitshaken.</p> <p>Dachflächen unter m2 5,0.</p> <p>Unterlags- und Deckbleche bei Schneefängern, Leiterhaken, Dachsicherheitshaken.</p>						
363.030	Begriffe, Abkürzungen, Verständigung						
363.031	Begriffe.						
.100	<p>Asbestzement: Material aus mit Zement fest gebundenem Asbest. Asbesthaltiges Material muss vorschriftsgemäss entfernt und darf nicht wieder</p>						

Position	Text	MA	Menge	ME	E-Preis	PA	G-Preis
363.031.100	verwendet werden. Es sind die entsprechenden Dokumente der Suva zu beachten. Faserzement: asbestfreies Material aus mit Zement fest gebundenen Kunststofffasern.						
.200	Dampfbremse: Schicht, welche die Aufgabe hat, die Wasserdampfdiffusion zu verringern.						
.300	Deckung: oberste, der direkten Bewitterung ausgesetzte Schicht auf dem Dach.						
.400	Konterlattung: Latten zwischen Unterdach und Deckung, die einen mit Aussenluft durchströmten Hohlraum bilden.						
.500	Tragwerk: Gesamtheit der Bauteile, die für das Gleichgewicht und die Formerhaltung des Bauwerks erforderlich sind.						
.600	Unterdach: von der Deckung getrennte Schicht in Form von Bahnen oder Platten zur Ableitung von Wasser. Es wird unterschieden: Unterdach für normale Beanspruchung (Unterdachbahnen mit überlappten oder winddicht verklebten Stössen sowie Unterdachplatten geschuppt oder verfälzt gestossen). Unterdach für erhöhte Beanspruchung (Unterdachbahnen oder Unterdachplatten mit wasserdicht verklebten Stössen oder Fugen). Unterdach für ausserordentliche Beanspruchung (Unterdachbahnen homogen verschweisst).						
.700	Verlegeunterlage: Unterlage für das Verlegen der nachfolgenden Schicht wie Dampfbremse, Wärmedämmung, nicht trittfestes Unterdach, Deckung.						
.800	Wärmedämmung: Schicht aus Wärmedämmstoff zwischen Dampfbremse und Unterdach.						
363.032	Abkürzungen.						
.100	PVC-U: weichmacherfreies Polyvinylchlorid.						
.200	s_d: diffusionsäquivalente Luftschichtdicke.						
.300	SVDW: Schweizerischer Verband Dach und Wand, neu Gebäudehül-						

Position	Text	MA	Menge	ME	E-Preis	PA	G-Preis
363.032300	le Schweiz.						
.400	Gebäudehülle Schweiz: Verband Schweizer Gebäudehüllen-Unternehmungen.						
.500	suissetec: Schweizerisch-Liechtensteinischer Gebäudetechnikverband.						
363.033	Verständigung.						
.100	Faserzement für Dächer. Handelsübliche Faserzementprodukte als Dachdeckung gliedern sich in Schiefer, in Platten (grossformatige, flache System- und Massplatten) und in profilierte Platten.						
.110	Faserzement-Dachschiefer sind kleinformartige Tafeln, die als Rechteckschiefer in Doppel- oder Einfachdeckung, als Wabenschiefer in Doppeldeckung und als Steinschindel-Doppeldeckung im Handel sind.						
.120	Grossformatige, flache Faserzement-Systemplatten sind Modulplatten. Sie werden üblicherweise mit Ueberdeckung verlegt.						
.130	Grossformatige, flache Faserzement-Massplatten werden auf das benötigte Mass zugeschnitten. Sie werden üblicherweise ohne Ueberdeckung in einer Ebene in der Dachfläche verlegt oder als Bekleidung an Traufe, Ort und dgl. verwendet.						
.140	Profilierte Faserzementplatten sind Modulplatten mit Profil. Handelsüblich sind Faserzement-Wellplatten sowie Faserzement-Kurzwellplatten.						
363.040	<u>Angaben zum Bauobjekt</u>						
363.041	Höhe und Dachneigung.						
.100	Mittlere Höhe der Dachtraufen über dem Erdboden zur Zeit der Arbeitsausführung.						
.110	h m						
.200	Dachneigung auf der Unterkonstruktion gemessen.						
.210	Untergrund.						
	Dachfläche						
	Grad						
	Dachfläche						
	Grad						

Position	Text	MA	Menge	ME	E-Preis	PA	G-Preis
363.400	<u>Unterdächer und Konterlattungen</u> Betreffend Vergütungsregelungen, Ausmassbestimmungen und Begriffsdefinitionen gelten die Bedingungen in Pos. 000.200.						
363.460	<u>Trauf- und Kehlausbildung</u>						
363.461	Traubretter und Einlaufbleche.						
.100	Traubretter Fichte/Tanne, sägeroh. Zu Deckungen aus Ziegeln, Schiefer und verschiedenen Materialien.						
.120	Bretter auf Holz nageln. Inkl. Ausgleichsholzleisten. Zu Deckungen aus Schiefer.						
.121	Querschnitt mm 24x120 bis 150.	A		m			
.122	Querschnitt mm 30x120 bis 150.	A		m			
.123	Querschnitt mm 36x120 bis 150.	A		m			
.700	Mehrleistungen.						
.710	Zu Traubrettern.						
.711	Für Gehrungen.	A		St			
.712	Für An- und Abschlüsse.	A		St			
	<i>Abschnitt 400 Unterdächer und Konterlattungen</i>						
363.600	<u>Deckungen mit Schiefer</u> Betreffend Vergütungsregelungen, Ausmassbestimmungen und Begriffsdefinitionen gelten die Bedingungen in Pos. 000.200.						
363.610	<u>Lattungen</u>						
363.611	Lattungen Fichte/Tanne für Faserzementschiefer. Auf Holz nageln.						
.100	Für Rechteckschiefer. Doppeldeckung.						
.110	Lattenquerschnitt mm 24x48. Lattenabstand bis mm 250.						
.111	Lattenabstand mm 140.	A		m2			
.112	Lattenabstand mm 150.	A		m2			
.113	Lattenabstand mm 160.	A		m2			
.130	Lattenquerschnitt mm 30x50. Lattenabstand bis mm 250.						
.131	Lattenabstand mm 140.	A		m2			
.132	Lattenabstand mm 150.	A		m2			
.133	Lattenabstand mm 160.	A		m2			
.150	Lattenquerschnitt mm 36x50. Lattenabstand bis mm 250.						
Übertrag CHF							

Position	Text	MA	Menge	ME	E-Preis	PA	G-Preis
363.611.151	Lattenabstand mm 140.	A		m2			
.152	Lattenabstand mm 150.	A		m2			
.153	Lattenabstand mm 160.	A		m2			
363.617	Mehrleistungen zu Lattungen bei Deckungen mit Schiefer.						
.100	Latten schiefwinklig schneiden.						
.110	Lattenquerschnitt mm 24x48.						
.112	Lattenabstand mm 121 bis 160.	A		m			
.120	Lattenquerschnitt mm 30x50.						
.122	Lattenabstand mm 121 bis 160.	A		m			
.130	Lattenquerschnitt mm 36x50.						
.132	Lattenabstand mm 121 bis 160.	A		m			
363.620	Deckungen mit Faserzement-schiefer						
363.621	Faserzement-Rechteckschiefer, Doppeldeckung, mit oder ohne gestutzte Ecken. Schiefer in verzinkte Haken einhängen.						
.400	Schiefer, bxxh mm 300x400. Swisspearl Schweiz AG 8867 Niederurnen Ecken ungestutzt Ecken gestutzt.						
.410	Ueberdeckung mm 120.						
.412	Farbtöne der Preiskategorie 3. 511103 Eternit R-Color (Terra	A		m2			
.420	Ueberdeckung mm 100.						
.422	Farbtöne der Preiskategorie 3. 511103 Eternit R-Color (Terra	A		m2			
.430	Ueberdeckung mm 80.						
.432	Farbtöne der Preiskategorie 3. 511103 Eternit R-Color (Terra	A		m2			
363.650	Schnitte						
363.651	Schiefer rechtwinklig schneiden.						
.100	Faserzementschiefer.						
.110	In der Dachneigung, bei Rechteckschiefer-Doppeldeckung. Anschnittschiefer sowie 1 Schiefer der Dachfläche nageln.						
.111	Fachweite mm 140 bis 160.	A		m			
.150	Horizontal.						
.151	Rechteckschiefer-Doppeldeckung. Anschnittschiefer sowie 1 Schiefer der Dachfläche nageln.	A		m			
363.652	Schiefer schiefwinklig schneiden.						
.100	Faserzementschiefer.						

Übertrag CHF

Position	Text	MA	Menge	ME	E-Preis	PA	G-Preis
363.652	110 In der Dachneigung, bei Rechteckschiefer-Doppeldeckung. Anschnittschiefer sowie 1 Schiefer der Dachfläche nageln.						
	.111 Fachweite mm 140 bis 160.	A	_____	m	_____	__	_____
363.653	100 Schiefer rund schneiden.						
	.100 Faserzementschiefer.						
	.110 In der Dachneigung, bei Rechteckschiefer-Doppeldeckung. Anschnittschiefer sowie 1 Schiefer der Dachfläche nageln.						
	.111 Fachweite mm 140 bis 160.	A	_____	m	_____	__	_____
363.654	100 Schiefer bei runden Durchführungen schneiden.						
	.100 Faserzementschiefer.						
	.110 Rechteckschiefer-Doppeldeckung. Auf allen Seiten die Anschnittschiefer sowie 1 Schiefer der Dachfläche nageln.						
	.111 Durchmesser bis mm 100.	A	_____	St	_____	__	_____
	.112 Durchmesser mm 101 bis 250.	A	_____	St	_____	__	_____
	.113 Durchmesser mm 251 bis 400.	A	_____	St	_____	__	_____
	.114 Durchmesser mm	A	_____	St	_____	__	_____
363.655	100 Schiefer bei rechteckigen Durchführungen schneiden.						
	.100 Faserzementschiefer.						
	.110 Rechteckschiefer-Doppeldeckung. Auf allen Seiten die Anschnittschiefer sowie 1 Schiefer der Dachfläche nageln.						
	.111 Fläche bis m2 0,60.	A	_____	St	_____	__	_____
	.112 Fläche m2 0,61 bis 1,00.	A	_____	St	_____	__	_____
	.113 Fläche m2 1,01 bis 1,50.	A	_____	St	_____	__	_____
	.114 Fläche m2 1,51 bis 2,00.	A	_____	St	_____	__	_____
	.115 bxx mm	A	_____	St	_____	__	_____
363.660	<u>Trauf-, Ort- und Kehlausbildung</u>						
363.661	100 Traufausbildung mit Faserzement- oder Naturschiefer. Als Mehrleistung.						
	.100 Faserzementschiefer-Doppeldeckung. Anfängerschiefer verlegen. Anfängerschiefer und unterste Schiefer nageln.						
	.110 Rechteckschiefer-Doppeldeckung.						
	.114 Zu bxx mm 300x400.						
	511103 Eternit R-Color (Terra	A	_____	m	_____	__	_____

Übertrag CHF

Position	Text	MA	Menge	ME	E-Preis	PA	G-Preis
363.662	Ortausbildung mit Faserzement-schiefer.						
.100	Rechtwinkliger Abschluss bei Ortrinne oder bei überstehen-den Dachschiefen. Obere und untere Ecken der Schiefer stutzen. Ortschiefer mit ver-zinkten Haken zusätzlich be-festigen. Anschlussschiefer sowie 1 Schiefer der Dachflä-che nageln. Inkl. Schneiden.						
.110	Rechteckschiefer-Doppeldeckung.						
.111	Fachweite mm 140 bis 160.	A		m			
.200	Schiefwinkliger Abschluss bei Ortrinne oder bei überstehen-den Dachschiefen. Obere und untere Ecken der Schiefer stutzen. Ortschiefer mit ver-zinkten Haken zusätzlich be-festigen. Anschlussschiefer sowie 1 Schiefer der Dachflä-che nageln. Inkl. Schneiden.						
.210	Rechteckschiefer-Doppeldeckung.						
.211	Fachweite mm 140 bis 160.	A		m			
363.670	First- und Gratausbildung						
363.671	First- und Gratausbildung mit Hohlkappen aus Faserzement. Mit verzinkten Haken und Nägeln befestigen.						
.100	First- und Gratlatten.						
.110	Auf Holz befestigen.						
.111	Querschnitt mm 60x30.	A		m			
.112	Querschnitt mm 70x30.	A		m			
.113	Querschnitt mm 80x30.	A		m			
.200	Hohlkappen mit Entlüftung.						
.210	lxb mm 450x200.						
.212	Farbtöne der Preiskategorie 3. 511103 Eternit R-Color (Terra	A		m			
363.672	Firstausbildung mit Faserze-mentschiefer.						
.100	Firststrackort mit Entlüftung. Mit Steckblechen dichten. Beidseitig des Firsts Schiff-hölzer und je 1 Unterlags-brett.						
.110	Strackort für Rechteckschiefer-Doppeldeckung oder waagrechte Deckung. Schiefer, bxb mm 300/280x400, in ver-zinkte Haken einhängen und na-geln. Inkl. Unterlagsbretter mm 30x180.						
Übertrag CHF							

Position	Text	MA	Menge	ME	E-Preis	PA	G-Preis
363.672113	Farbtöne der Preiskategorie 3. 511103 Eternit R-Color (Terra	A	_____	m	_____	_____	_____
363.673	Gratausbildung mit Faserze- mentschiefer.						
.100	Gratstrackort mit Entlüftung. Mit Steckblechen dichten. Beidseitig des Grats Schift- hölzer und je 1 Unterlags- brett.						
.110	Strackort für Rechteckschie- fer-Doppeldeckung oder waagrechte Deckung. Schiefer, bxh mm 300/280x400, in ver- zinkte Haken einhängen und na- geln. Unterlagsbretter mm 30x180.						
.113	Farbtöne der Preiskategorie 3. 511103 Eternit R-Color (Terra	A	_____	m	_____	_____	_____
363.676	Anfangs- und Endausbildung bei First und Graten. Als Mehrleistung.						
.100	Zu Hohlkappen aus Faserzement.						
.110	Anfängerkappen.						
.112	Farbtöne der Preiskategorie 3. 511103 Eternit R-Color (Terra	A	_____	St	_____	_____	_____
.120	Endkappen.						
.122	Farbtöne der Preiskategorie 3. 511103 Eternit R-Color (Terra	A	_____	St	_____	_____	_____
.200	Zu Firststrackort aus Faserze- mentschiefer.						
.210	bxh mm 300/280x400.						
.213	Farbtöne der Preiskategorie 3. 511103 Eternit R-Color (Terra	A	_____	St	_____	_____	_____
.300	Zu Gratstrackort aus Faserze- mentschiefer.						
.310	bxh mm 300/280x400.						
.313	Farbtöne der Preiskategorie 3. 511103 Eternit R-Color (Terra	A	_____	St	_____	_____	_____
363.677	Mehrleistungen zu First- und Gratausbildung bei Deckungen mit Schiefer.						
.100	Uebergänge von First zu Graten ausbilden.						
.110	Hohlkappen aus Faserzement an- passen. Mit Blei abdichten.						
.111	Bleilappen bis mm 400x400.	A	_____	St	_____	_____	_____
.112	Bleilappen mm	A	_____	St	_____	_____	_____
.120	Strackort aus Faserzement- schiefer anpassen und abdichten.						
.121	Bei Strackort, bxh mm 300/280x400.	A	_____	St	_____	_____	_____
.200	Uebergänge von First in Dach-						
Übertrag CHF							

Position	Text	MA	Menge	ME	E-Preis	PA	G-Preis
363.677.200	fläche ausbilden.						
	.210 Hohlkappen aus Faserzement.						
	.211 lxb mm 450x200.	A		St			
	.220 Strackort aus Faserzement-schiefer.						
	.221 Bei Strackort, bxxh mm 300/280x400.	A		St			
363.680	Zusatzarbeiten und Mehrleistungen						
363.681	In Haken eingehängte Faserzementschiefer zusätzlich nageln.						
	.100 Bei Gebäuden an windexponierten Lagen. Doppeldeckung, im Flächenbereich.						
	.140 Rechteckschiefer-Doppeldeckung, bxxh mm 300x400.						
	.141 Ueberdeckung mm 120.	A		m2			
	.142 Ueberdeckung mm 100.	A		m2			
	.143 Ueberdeckung mm 80.	A		m2			
363.683	Seitliche Anschlüsse.						
	.100 Bleilappen.						
	.110 Bauseits angelötete Bleilappen einbinden.						
	.113 Fachweite mm 121 bis 160.	A		m			
	.200 Steckbleche.						
	.210 Bauseits gelieferte Steckbleche montieren.						
	.213 Fachweite mm 121 bis 160.	A		m			
363.684	Ersatz- und Reserveschiefer auf dem Dach bereitstellen oder einlagern.						
	.100 Faserzementschiefer, Rechteckschiefer-Doppeldeckung.						
	.140 bxxh mm 300x400.						
	.142 Farbtöne der Preiskategorie 3. 511103 Eternit R-Color (Terra	A		St			
363.685	Dachbruch ausbilden, bei Deckungen mit Schiefer. Als Mehrleistung.						
	.100 Zu Faserzementschieferdach.						
	.110 Dachbruch mit Traufbrett. Inkl. Ausgleichsholzleisten.						
	.111 Mit bauseitigem Dachbruchblech.	A		m			
	.112 Mit Dachbruchblech Kupfer mm 0,60. Abwicklung mm 250.	A		m			
	.113 Mit Dachbruchblech CrNi-Stahl mm 0,50. Abwicklung mm 250.	A		m			
	.120 Dachbruch als Kronendeckung rund decken. Bei Rechteckschiefer-Doppeldeckung. Inkl.						
Übertrag CHF							

Position	Text	MA	Menge	ME	E-Preis	PA	G-Preis
363.685	120 Schiftholz, rund geschnitten, auf Konterlattung befestigen.						
	.124 Zu b x h mm 300x400.	A		m			
363.686	Schieferhaken aus CrNi-Stahl anstelle von verzinkten Haken. Bei Faserzementschieferdach. Als Mehrleistung.						
	.100 Zu Rechteckschiefer-Doppeldeckung.						
	.140 Schiefer, b x h mm 300x400.						
	.141 Ueberdeckung mm 120.	A		m2			
	.142 Ueberdeckung mm 100.	A		m2			
	.143 Ueberdeckung mm 80.	A		m2			
	.400 Ort-, First- und Gratausbildung.						
	.420 Zu First und Grat.						
	.421 Hohlkappen.	A		m			
	.422 Firststrackort.	A		m			
	.423 Gratstrackort.	A		m			
363.687	Mehrleistungen für Kleinflächen und spezielle Dachformen, zu Deckungen mit Schiefer.						
	.100 Kleinflächen bis m2 5, bei Lukarnen, Gauben, Vordächern und dgl. Ausmass: Anzahl Kleinflächen.						
	.110 Faserzementschiefer.						
	.111 Rechteckschiefer-Doppeldeckung.	A		St			
	<i>Abschnitt 600 Deckungen mit Schiefer</i>						
363.900	Einbauten und Zubehör						
	Betreffend Vergütungsregelungen, Ausmassbestimmungen und Begriffsdefinitionen gelten die Bedingungen in Pos. 000.200.						
363.910	Schneefänge für Ziegel- und Schieferdächer						
363.911	Rohrschneefänge in neues Ziegel- oder Schieferdach einbauen. Inkl. Anpassen des Deckmaterials.						
	.100 Stützen z-förmig abgekröpft. Mit 2 Rohren. Auf jedem Sparren 1 Stütze. Inkl. Zuglatten.						
	.150 Stahl feuerverzinkt. Deckung mit Faserzement- oder Naturschiefer.						
	.152 Rohrdurchmesser " 1/2.	A		m			
	.160 Stahl feuerverzinkt und pul-						
Übertrag CHF							

Position	Text	MA	Menge	ME	E-Preis	PA	G-Preis
363.911.160	verbeschichtet. Deckung mit Faserzement- oder Naturschiefer.						
.162	Rohrdurchmesser " 1/2.	A	_____	m	_____	_____	_____
363.950	<u>Schneehalter</u>						
363.951	Schneehalter.						
.200	Für Deckung mit Faserzement-schiefer. In Schieferhaken einhängen.						
.210	Für Rechteckschiefer-Doppel-deckung oder waagrechte De-ckung als Einfachdeckung.						
.212	Kunststoff faserverstärkt. Farbe R-Color	A	_____	St	_____	_____	_____
363.960	<u>Leiter- und Sicherungshaken</u>						
R 363.969	Sicherungshaken inkl. Anpas-sen des Deckmaterials.						
R .100	Anschlagpunkt mit mitge-lieferten Schrauben mittig in den Sparren befestigen.						
R .110	Deckung mit Dachschiefer Swisspearl Schweiz AG.						
R .111	SDA/DS Anschlagpunkt CrNi-Stahl blank.	A	_____	St	_____	_____	_____
R .112	SDA/DS Anschlagpunkt. CrNi-Stahl beschichtet.	A	_____	St	_____	_____	_____
R .200	Anschlagpunkt mit Sicherungs-haken mit mitgelieferten Schrauben mittig in Sparren befestigen.						
R .210	Deckung mit Dachschiefer Swisspearl Schweiz AG.						
R .211	SDH/DS Absturzsicherung/Haken. CrNi-Stahl blank.	A	_____	St	_____	_____	_____
R .212	SDH/DS Absturzsicherung/Haken. CrNi-Stahl beschichtet.	A	_____	St	_____	_____	_____
R .600	Anschlagpunkt in Furnier-schichtholzplatte Kerto / Konterlatte befestigen. Mit mitgelieferten Schrauben.						
R .610	Deckung Dachschiefer Swisspearl Schweiz AG. Verstärkungsbrett mit Furnier-schichtholzplatte Kerto mm 27x150, l ca. mm 1500.						
R .611	DH Easy Anschlagpunkt. CrNi-Stahl blank.	A	_____	St	_____	_____	_____
R .612	DH Easy Anschlagpunkt. CrNi-Stahl beschichtet.	A	_____	St	_____	_____	_____
R .620	Deckung Dachschiefer Swisspearl Schweiz AG. Verstärkungsbrett mit						
Übertrag CHF							

Position	Text	MA	Menge	ME	E-Preis	PA	G-Preis
R 363.969620	Furnierschichtholzplatte Kerto mm ...x....., l ca. mm 1500						
R .621	DH Easy Anschlagpunkt. CrNi-Stahl blank.	A		St			
R .622	DH Easy Anschlagpunkt. CrNi-Stahl beschichtet.	A		St			
R .700	Anschlagpunkt mit Sicherungshaken in Furnierschichtholzplatte Kerto / Konterlatte befestigen. Mit mitgelieferten Schrauben.						
R .710	Deckung Dachschiefer Swisspearl Schweiz AG. Verstärkungsbrett mit Furnier- schichtholzplatte Kerto mm 27x150, l ca. mm 1500.						
R .711	DHF Plus Absturzsicherung/Haken. CrNi-Stahl blank	A		St			
R .712	DHF Plus Absturzsicherung/Haken. CrNi-Stahl beschichtet.	A		St			
R .720	Deckung Dachschiefer Swisspearl Schweiz AG. Verstärkungsbrett mit Furnierschichtholzplatte Kerto mm ...x....., l ca. mm 1500						
R .721	DHF Plus Absturzsicherung/Haken. CrNi-Stahl blank	A		St			
R .722	DHF Plus Absturzsicherung/Haken. CrNi-Stahl beschichtet.	A		St			
363.980	Zusatzarbeiten und Mehrleis- tungen						
363.981	Unterlags- und Deckbleche.						
.100	Unterlagsbleche unter Schnee- fangstützen, Leiter- und Si- cherungshaken. Bei nicht ge- falzten Deckmaterialien.						
.110	b x h ca. mm 160 bis 200x330. Stützenabstand ca. mm 650. Ausmass: Schneefanglänge.						
.111	Stahlblech mm 0,62, verzinkt.	A		m			
.112	Kupferblech mm 0,60.	A		m			
.120	b x h ca. mm 160 bis 200x330. Ausmass: Anzahl.						
.121	Stahlblech mm 0,62, verzinkt.	A		St			
.122	Kupferblech mm 0,60.	A		St			
.300	Deckbleche gepresst. Ueber Schneefangstützen, Leiter- und Sicherungshaken. Bei Faserze-						
Übertrag CHF							

Position	Text	MA	Menge	ME	E-Preis	PA	G-Preis
363.981.300	ment- oder Naturschieferdach. Inkl. Anpassen des Deckmate- rials.						
.310	bxh ca. mm 230 bis 250x335. Stützenabstand ca. mm 650. Ausmass: Schneefanglänge.						
.311	Stahlblech mm 0,62, verzinkt.	A		m			
.312	Kupferblech mm 0,60.	A		m			
.320	bxh ca. mm 230 bis 250x335. Ausmass: Anzahl.						
.321	Stahlblech mm 0,62, verzinkt.	A		St			
.322	Kupferblech mm 0,60.	A		St			
363.982	Zusatzarbeiten bei Einbauten und Zubehör.						
.100	Zu Rohr- oder Gitterschnee- fängen.						
.110	Schneefangrohre mit Briden gegen Verrutschen sichern.						
.112	Schlauchbriden " 1/2.	A		St			
.120	Anfangs- und Endausbildung. Schneefangrohre abschneiden. Schnittflächen mit Korrosions- schutzfarbe behandeln.						
.122	2 Rohre " 1/2.	A		St			
363.986	Mehrleistungen zu Rohr- oder Gitterschneefängen, bei voraussichtlich hoher Belas- tung durch Schnee oder dgl.						
.100	Drucklatten.						
.110	Bei Deckung mit Ton- oder Be- tonziegeln, Faserzement- oder Naturschiefer.						
.111	Querschnitt mm 24x48.	A		m			
.112	Querschnitt mm 30x60.	A		m			
.113	Querschnitt mm 40x60.	A		m			
<u>Abschnitt 900 Einbauten und Zubehör</u>							
<u>Katalog 363 D/2012 Geneigte Dächer: Unterkonstruktionen und Deckungen (V'2023)</u>							

Zusammenstellung

361	Geneigte Dächer: Vorarbeiten, Rückbau und Instandsetzung (V'2023)		
100	Vorarbeiten und Arbeiten nach Aufwand		
600	Dachgesimse		
	Total 361 Geneigte Dächer: Vorarbeiten, Rückbau und Instandsetzung (V'2023)		
363	Geneigte Dächer: Unterkonstruktionen und Deckungen (V'2023)		
400	Unterdächer und Konterlattungen		
600	Deckungen mit Schiefer		
900	Einbauten und Zubehör		
	Total 363 Geneigte Dächer: Unterkonstruktionen und Deckungen (V'2023)		
Total Zwischenbetrag			
01/00	Mwst	%	
Total Schlussbetrag inkl. 7.7% Mwst			CHF